

VERANSTALTER:

Universitätsklinikum Essen (AöR)
Schwerpunkt Klinische Neuroonkologie,
Klinik für Neurologie &
DKFZ-Abteilung Translationale Neuroonkologie am WTZ
Hufelandstraße 55
45147 Essen

Sekretariat Frau Steden
Tel.: (0201) 723-6513
Fax: (0201) 723-6961
E-Mail: petra.steden@uk-essen.de
neuroonkologie@uk-essen.de

ANMELDUNG:

Es werden keine Anmeldegebühren erhoben.
Wenn möglich, bestätigen Sie bitte Ihre Teilnahme bis
zum 19.04.2017.

Name

Vorname

Fachbereich

Adresse

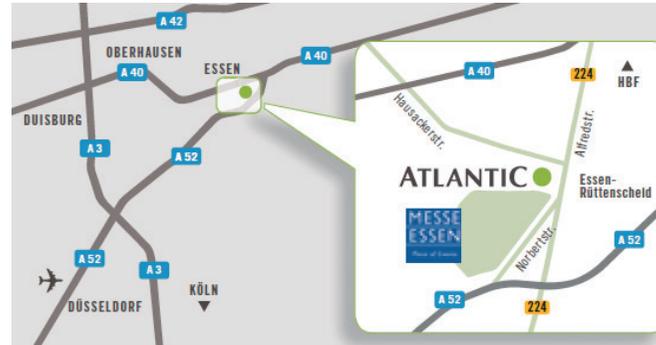
E-Mail

Telefon

Sonstiges

ATLANTIC Congress Hotel Essen
Norbertstraße 2a
45131 Essen
Tel.: +49 (0) 201 94628-0

ANFAHRT:



Das Hotel befindet sich direkt an der Grugahalle, der Messe Essen sowie dem Congress Center Essen. Von der A40 kommend, Ausfahrt „Essen-Zentrum“, folgen Sie der Ausschilderung „Messe /Gruga“. Von der A52 kommend, Ausfahrt „Essen-Rüttenscheid“ und erste Möglichkeit links in die „Norbertstraße“. Tipp für Navigationsgeräte: Zieladresse „Grugaplatz, 45131 Essen“. Vom Hauptbahnhof Essen erreichen Sie uns mit der Linie „U11“ in 4 Minuten. Die Transferzeit vom Flughafen Düsseldorf beträgt per Taxi ca. 20 Minuten.

PARKEN:



1. Essener Hirntumorsymposium



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

2016 war ein sehr ereignisreiches Jahr in der Neuroonkologie und hat uns vor allem gezeigt, wie dynamisch das Feld ist.

Wir sind in Sachen personalisierter Hirntumortherapie einen großen Schritt weitergekommen.

Nach mehr als zehn Jahren ist es uns möglicherweise gelungen, die Prognose für Patienten mit einem Glioblastom signifikant zu verbessern.

Zu dieser Entwicklung tragen gleichermaßen mehrere Fachdisziplinen bei, sodass wir Sie gerne davon überzeugen möchten, dass in der Neurochirurgie, Neuropathologie, Strahlentherapie und der Neuroonkologie in keiner Weise Stillstand herrscht.

Die modernen Konzepte erfordern jedoch für jeden Patienten eine individuelle Therapieplanung. Dabei spielen bereits jetzt schon innovative Ansätze der Immun-, Elektro- und Protonentherapie aber auch der Palliativmedizin eine große Rolle.

Die Behandlung unserer Hirntumorpatienten ist damit besser, jedoch gleichzeitig auch deutlich komplexer und anspruchsvoller als vor einigen Jahren geworden.

Es bedarf daher weiter einem sehr engen interdisziplinären Austausch, der am Universitätsklinikum Essen rund um das Westdeutsche Tumorzentrum (WTZ) seit Jahren hervorragend gelebt wird.

Wir freuen uns daher umso mehr, diese Struktur durch den neuen Schwerpunkt Klinische Neuroonkologie in der Klinik für Neurologie und die DKFZ-Abteilung Translationale Neuroonkologie am WTZ verstärken zu dürfen.

Um unsere Patienten zukünftig von neuesten Erkenntnissen der Hirntumorforschung profitieren zu lassen, arbeiten beide Bereiche über eine gemeinsame translationale Einheit eng zusammen.

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem 1. Essener Hirntumorsymposium ein.

In diesem Rahmen wollen wir Ihnen unsere neue Struktur vorstellen und die neuesten Entwicklungen der Neuroonkologie mit Ihnen gemeinsam diskutieren.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Prof. Dr. Martin Glas

Prof. Dr. Björn Scheffler

Prof. Dr. Christoph Kleinschnitz

Glioma 2017 –

1. Essener Hirntumorsymposium

26.04.2017, 17:30 - 20:00 Uhr

- 17:30
Begrüßung und Einführung
C. Kleinschnitz, M. Glas
- **Teil 1: Hirntumore: Stillstand oder Fortschritt?
Was gibt es Neues aus der Sicht des...**
Moderation: Glas / Scheffler
- 17:45
Neurochirurgen? „Weniger ist mehr oder grenzenlos?“
U. Sure
- 18:00
Neuropathologen? „Neue Klassifikation - graue Theorie oder klinisch relevant?“
K. Keyvani
- 18:15
Strahlentherapeuten? „Dosisintensivierung mittels Stereotaxie - toxisch oder effektiv?“
M. Stuschke
- 18:30
Neuroonkologen? „Medikamentöse Tumortherapie - personalisiert oder nur kompliziert?“
S. Kebir
- 18:45 - Pause
- **Teil 2: Hirntumore: Elektro-, Immuno-Partikel- und Palliativtherapie. Was bringen uns neue Ansätze?**
Moderation: Scheffler / Glas
- 19:15
Tumor Treating Fields (TTF) und Checkpoint-Inhibition: „Hype or hope?“
M. Glas
- 19:30
Protonentherapie: „Schonender und wirksam oder teuer?“
B. Timmermann
- 19:45
Palliativmedizin: „Lebensverlängerung durch Palliativmedizin?“
J. Hense
- 20:00 - Verabschiedung

Prof. Dr. Martin Glas

Leiter Schwerpunkt Klinische Neuroonkologie,
Klinik für Neurologie,
Universitätsklinikum Essen

Dr. Jörg Hense

Oberarzt Innere Klinik (Tumorforschung),
Universitätsklinikum Essen

Dr. Sied Kebir

Schwerpunkt Klinische Neuroonkologie,
Klinik für Neurologie,
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Kathy Keyvani

Direktorin Institut für Neuropathologie,
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Christoph Kleinschnitz

Direktor Klinik für Neurologie,
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Björn Scheffler

Leiter DKFZ-Abteilung Translationale Neuroonkologie
am WTZ (Deutsches Konsortium für Translationale
Krebsforschung, DKTK),
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Martin Stuschke

Direktor Klinik für Strahlentherapie,
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Ulrich Sure

Direktor Klinik für Neurochirurgie,
Universitätsklinikum Essen

Prof. Dr. Beate Timmermann

Direktorin Klinik für Partikeltherapie (Westdeutsches
Protonentherapiezentrum Essen, WPE),
Universitätsklinikum Essen

ORGANISATORISCHES

Zertifizierung und Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.
Die Veranstaltung wird mit € 5.000 von der Firma medac GmbH, Wedel unterstützt.